

Gemeinschaftskompostierung - Kompostieren in Wohnanlagen

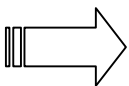
Kompostieren in Wohnanlagen, das klingt erst einmal problematisch. Deshalb hat der Landkreis Regensburg nach Lösungen gesucht, die Eigenkompostierung als erfolgreiche Maßnahme der Abfallvermeidung auch in Mehrfamilienhäusern umzusetzen.

Wie funktioniert die Gemeinschaftskompostierung?

Bei der Gemeinschaftskompostierung handelt es sich um gemeinsame Kompostanlagen, die je nach Art und Dichte der Wohnbebauung von 20 bis 50 Haushalten genützt werden.

Eine Kompostanlage besteht aus 3 bis 4 einzelnen Kammern mit je 1 m³ Fassungsvermögen. Diese werden nacheinander mit organischen Abfällen aus Küche und Garten befüllt. Nach 4 – 5 Monaten entsteht aus den Grünabfällen wertvoller Frischkompost.

Bitte beachten Sie:



Die Gemeinschaftskompostierung wird vom Landkreis bezuschusst. Zur fachlichen Beratung steht Ihnen Herr Weingart im Landratsamt zur Verfügung, Telefon-Nr. 0941/4009-363